



## 978 Riskanter Alkoholkonsum

Deutschland befindet sich hinsichtlich des Alkoholkonsums seiner Bürger in der Spitzengruppe westeuropäischer Länder. Die Aktionswoche „Alkohol? Weniger ist besser!“ soll die Bevölkerung über riskante Konsumgewohnheiten aufklären. Ärztinnen und Ärzte können entscheidend zur Suchtprävention beitragen.

## 969 Reformideen für das Gesundheitswesen

Seit knapp einem Jahr erarbeiten Experten in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung Reformideen für künftige Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen. Eine einheitliche Vergütungsordnung für Ärzte, eine Stärkung der primärärztlichen Versorgung sowie die Förderung von Selektivverträgen – das sind die Hauptthesen ihrer Überlegungen und die Kernpunkte ihres Positionspapiers, das Anfang Mai in Berlin der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

## SEITE EINS

- 963 Empfehlungen zu Bonusvereinbarungen:**  
Kein stumpfes Schwert  
*Jens Flintrop*

## AKTUELL

- 966 Hausarztvertrag in Baden-Württemberg: Vertragspartner wollen Hausbesuche fördern – Randnotiz – Chirurgische Forschung nur „marginal“ öffentlich gefördert**

## POLITIK

- 969 Friedrich-Ebert-Stiftung:** Reformideen für das deutsche Gesundheitswesen  
*Eva Richter-Kuhlmann*
- 970 Das Gespräch:** Werner Baumgärtner über Diskussionen zum Thema Kollektiv- versus Selektivvertrag  
*Falk Osterloh, Sabine Rieser*
- 972 Biosicherheit:** Freiheit der Wissenschaft gegenüber Schutz vor Bioterrorismus: Was wiegt mehr?  
*Eva Richter-Kuhlmann*
- 974 Öffentlicher Gesundheitsdienst I:** Forderung nach einer besseren Einbindung der Gesundheitsämter in die Präventionsstrategie  
*Heike Korzilius*
- 976 Öffentlicher Gesundheitsdienst II:** Der 63. Kongress des Gesundheitsdienstes beschäftigte sich mit dessen Rolle im Nationalsozialismus  
*Norbert Jachertz*

## THEMEN DER ZEIT

- 978 Riskanter Alkoholkonsum:** Aktionswoche soll die Bevölkerung aufklären  
*Wlfrid Kunstmann, Götz Mundle, Christoph von Ascheraden*
- 980 Hannover:** Ein Rückblick auf frühere Ärztetage und ein Blick auf die Sehenswürdigkeiten  
*Stephanie Krannich*
- 984 Strukturierte Karrieremodelle für Fachärzte:** Standortvorteil zur Personalbindung  
*Robert Drescher, Martin Freesmeyer, Heike Kraußlach*
- 988 Poliomyelitis:** Das Ende der Seuche ist absehbar  
*Sabine Diedrich, Reinhard Burger*

## MEDIZINREPORT

- 990 Asthma und COPD:** Neue Therapien stellen Ärzte und ihre Patienten vor Herausforderungen  
*Christine Vetter*
- 992 Studien im Fokus:** Arzneimittelsicherheit – Fortgeschrittene Magenkarzinome

## MEDIEN

- 997 Darmkrebs-Internetplattform: Kommunikationsratgeber für Fachkreise – Bücher**

**Herausgeber:** Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung  
**Verlag:** Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de  
**Redaktion:** Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120, Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

**PERSONALIEN**

- 999 Gabriele Schackert:** Künftige Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie
- Gerhard Baader:** Ehrung durch das Center for Medicine after the Holocaust, Houston

**KULTUR**

- 1001 Wanderausstellung:** Axel Hinrich Murken sammelt Surrealisten und Symbolisten  
*Norbert Jachertz*

**STATUS**

- 1007 Arbeitszeiten im Krankenhaus:** Der Mangel macht mehr möglich  
*Jens Flintrop*
- 1008 GOÄ-Ratgeber**

**RUBRIKEN**

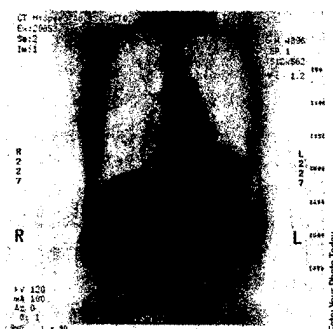
- 994 Briefe – 1002 Kulturkalender – 1003 Technik – 1004 Pharma – 1005 Börsebius, Impressum – 1007 Rechtsreport – Schlusspunkt**

**BEKANNTGABEN**

- Kassenärztliche Bundesvereinigung**
- 1006** Kommentierung der Veröffentlichung der Gehälter der Vorstände der KVen im Deutschen Ärzteblatt, Korrektur KV Rheinland-Pfalz
  - 1006** Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses über Änderungen der Arzneimittel-Richtlinie

**MEDIZIN**

- 347 Übersichtsarbeit Klinefelter-Syndrom**  
Häufigste Form des Hypogonadismus, aber oft übersehen oder unbehandelt  
Klinefelter Syndrome: the Commonest Form of Hypogonadism, but Often Overlooked or Untreated  
*Eberhard Nieschlag*
- 354 Editorial Neugeborenen-Screening auf Mukoviszidose: Lasst uns beginnen!**  
Neonatal Cystic Fibrosis Screening—Time to Begin  
*Lutz Nährlich, Klaus-Peter Zimmer*



- 356 Originalarbeit Neugeborenen-Screening auf zystische Fibrose in der Schweiz**  
Evaluation nach einem Jahr  
One-Year Evaluation of a Neonatal Screening Program for Cystic Fibrosis in Switzerland  
*Corina S. Rueegg, Claudia E. Kuehni, Sabina Gallati, Matthias Baumgartner, Toni Torresani, Juerg Barben für die Task Force neonatales CF-Screening in der Schweiz*
- 364 Diskussion Erblicher Darmkrebs ohne Polyposis: Hereditary Nonpolyposis Colorectal Cancer (HNPCC), Lynch-Syndrom**  
Hereditary Nonpolyposis Colorectal Cancer (HNPCC)/Lynch Syndrome

**Deutsches Ärzteblatt** **20**

**Klinefelter-Syndrom**  
Zu oft nicht diagnostiziert

Klinefelter-Syndrom: Aberrante Karyotypen für das Geschlecht XYXY  
Zyklische Fibrose: Ergebnisse des Neugeborenen-Screenings in der Schweiz

---

**347 Klinefelter-Syndrom**

Die häufigste Form des Hypogonadismus und der genetisch bedingten Infertilität ist das Klinefelter-Syndrom mit dem Karyotyp 47, XXY. Trotz einfacher Diagnose wird es häufig übersehen. Eberhard Nieschlag erläutert die Vorgehensweise in Diagnostik und Therapie – Titelauswahl: R. Brunner

**354 Zystische Fibrose**

Im Rahmen des Neugeborenen-Screenings wird in der Schweiz seit Januar 2011 auf zystische Fibrose getestet. In Deutschland wird die Aufnahme in das Neugeborenen-Screening diskutiert. Corina S. Rueegg und Koautoren stellen die Daten des ersten Jahres nach der Implementierung vor. Eingeleitet wird der Beitrag mit einem Editorial von Lutz Nährlich und Klaus-Peter Zimmer.

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indiziert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo. Der aktuelle Impact-Faktor beträgt 2,920.